

Kinder jubeln über Trinkbrunnen



Freuen sich gemeinsam mit den Schülern über den neuen Trinkwasserbrunnen (von links): Rektorin Andrea Rist, Künstler Uwe Wilfert, Christine Topcu vom Gesundheitsamt und Bürgermeister Andreas Schmid.

„Sei clever - TrinkWasser - schulfrei für zuckerhaltige Getränke“, lautete die Kampagne der Gesundheitskonferenz im Bodenseekreis, die im Schuljahr 2013/2014 mit regionalen Kooperationspartnern auf den Weg gebracht wurde. Ziel dieser Aktion ist es, Kindern das natürliche Trinkwasser „schmackhaft“ zu machen, damit weniger zuckerhaltige Getränke konsumiert werden.

Auch die Wilhelm-Schussen-Grundschule Kehlen hat sich an dieser Präventionskampagne beteiligt und am Freitag offiziell zur Trinkbrunneneinweihung eingeladen.

„Heute ist ein besonderer Tag“, begrüßte Rektorin [Andrea Rist](#) die Schüler und Gäste. Ihr Dank galt Bürgermeister Andreas Schmid und Jeanette Peter, zuständig für den Bereich Bildung und Betreuung bei der Gemeindeverwaltung, sowie Anja Badent, Sandra Welte und Dagmar Henning vom Elternbeirat und Schulförderverein und ebenso Christine Topcu vom Gesundheitsamt und Künstler Uwe Wilfert. „Der Brunnen wurde erstellt, damit ihr alle das Richtige trinken könnt“, richtete sich Andrea Rist an die Schüler und dankte auch Hausmeister Michael Koch und Roland Wirsum vom Gemeindebauhof. Der Brunnen trägt bei allem die Handschrift von Bernd Sternnagel, der die Einweihung heute leider nicht mehr miterleben kann“, bedauerte Rist den plötzlichen Tod des Gemeindemitarbeiters. „In seiner

Zuständigkeit lagen Planung und Umsetzung und Bernd Sternnagel stellte auch den Kontakt zu Künstler Uwe Wilfert aus Ailingen her, der diesen Brunnen so schön gestaltet hat“, erinnerte sie.

Dem Dank schloss sich Bürgermeister [Andreas Schmid](#) an. „Mit diesem Kunstwerk haben Sie unsere heimische Landschaft sehr gut getroffen“, lobte Schmid und dankte dem Gesundheitsamt und dem Schulförderverein, die mit der Gemeinde den Brunnen finanziert haben. Mit Liedern und Geschichten rund um das Thema „Wasser“ begleiteten die Schüler die Feier. Bürgermeister Schmid füllte anschließend eine Flasche mit Wasser und übergab sie zur symbolischen Eröffnung des Brunnens an die Kinder.

Jeder bekommt eine eigene Trinkflasche

Christine Topcu vom Gesundheitsamt hatte für Jeden eine eigene Trinkflasche mitgebracht und forderte die Schüler auf: „Bitte trinkt reichlich viel von unserem klaren Wasser“. Denn mit dieser Aktion möchte das Gesundheitsamt dazu beitragen, dass Kinder zur Prävention von Krankheiten genügend Wasser trinken. „Zu einem der bedeutendsten Risikofaktoren bei der Entstehung des Diabetes Typ 2 gehört nämlich das Übergewicht“, informierte Topcu. Dieses wiederum sei häufig Folge einer Fehlernährung, bei der das Trinken zuckerhaltiger Getränke einen entscheidenden Einfluss habe.

„Der Brunnen mit dieser schönen künstlerischen Gestaltung bringt eine tolle Atmosphäre in unsere Schule, es ist ein absolutes Wohlfühlgemälde“, freute sich Rektorin Andrea Rist. „Die Schüler gehen jeden Tag hier vorbei, deshalb habe ich ein Bild gestaltet, das den Kreislauf des Lebensalltags zeigt und was euch umgibt, für alles ist stets Wasser notwendig“, erklärte Uwe Wilfert die Gestaltung.

Text und Bild: Christine Ehmann